

Wenn Umwelt-Investments plötzlich dem Zeitgeist dienen

Nach 45 Jahren genießt die internationale Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit als sozialer Investor eine weltweit hohe Reputation bei Anlegern und Projektpartnern. VON PAUL CHRISTIAN JEZEK

» Oikocredit wurde 1975 in Amersfoort in den Niederlanden gegründet, wo auch heute noch die Zentrale der Genossenschaft angesiedelt ist. In Österreich steht der Ex-Banker und Führungskräfte-Coach Friedhelm Boschert dem ehrenamtlichen Vorstand des Förderkreises Oikocredit Austria vor. Im Gespräch mit „Mein Geld“ sieht er im sogenannten Impact Investment eine sinnvolle wie notwendige Alternative für Investoren.

Boschert erkennt keine Trendwende bei der Niedrigzinspolitik, dafür aber „die Zeit für nachhaltige Investments angebrochen, denn die EZB wird ihre Politik in absehbarer Zeit nicht ändern“.

Das Schielen auf die rein finanzielle Rendite lohne sich kaum. „Ich halte Aktien und Immobilien für weitgehend überbewertet. Da ist es Zeit, über Investments nachzudenken, die auch einen Zusatznutzen für die Gesellschaft bringen, womit wir beim Impact sind. Als Anleger kann ich dabei bewusst einen sozialen Return einfordern und beobachten, was mein Geld leistet. So eine Möglichkeit bietet beispielsweise Oikocredit.“

Umwelt, Klima, Armutsbekämpfung Oikocredit bietet Menschen Hilfe zur Selbsthilfe, um aus eigener Kraft der Armut zu entfliehen. Einkommen generierende Kleinstkredite zu fairen Bedingungen ermöglichen einen Start in ein selbstbestimmtes Leben. Boschert erklärt, dass Oikocredit schon Jahrzehnte vor der Formulierung der UN-Nachhaltigkeitsziele Themen wie Armutsbekämpfung, Umweltbewahrung und die Schaffung von Arbeitsplätzen zu den zentralen Zielen der Ent-



Ein interessantes Oikocredit-Projekt der jüngeren Zeit ist eine Teeplantage in Uganda

wicklungsinvestition erkoren hat. „Mit Fug und Recht können wir sagen, dass Oikocredit Vorreiter und Pionier im Bereich Impact-Investment ist.“

Die Ausgewogenheit zwischen sozialem und finanziellem Engagement trägt stark zum Erfolg bei. Boschert: „Wie kaum eine andere Organisation verfügen wir hier über großes Erfahrungspotenzial. Unser Track Record über 45 Jahre kann sich sehen lassen.“ Rund 700 Projektpartner in 70 Ländern werden von Oikocredit finanziert.

Stärkung von Kleinbauern Mit einem Darlehen von 3,15 Mio. USD finanziert Oikocredit aktuell z.B. den ugandischen Tee-Verarbeiter Kayonza Growers Tea Factory und damit 7.500 Kleinbauern der Region sowie deren Bemühung zur Verhinderung von Abholzung, der Verschlechterung der Bodenqualität und der Ausbreitung von Feuchtgebieten und Wasserknappheit in einem der ältesten Regenwälder der Welt. Das Projekt wurde mit dem Equator Prize des United Nations Development Programme ausgezeichnet.

Der von internationalen Tee-Experten gemeinsam mit dem Management von Kayonza entwickelte Businessplan sowie Angebote an potenzielle Investoren haben auch Oikocredit überzeugt, in die gleichermaßen soziale wie umweltge-

rechte Wirkung des Projekts zu investieren. Das Darlehen von Oikocredit wird für den Bau einer zweiten Fabrik verwendet, in der die steigenden Teeerträge zugunsten der Kleinbauern, denen die Teeverarbeitung gehört, verarbeitet werden.

Die Anlieferungen an die bestehende Fabrik in Uganda sind seit 2016 um 60 Prozent gestiegen. Mit der zweiten Verarbeitungsstätte wird die Kapazität mehr als verdoppelt. Die Bauarbeiten dafür beginnen im Jänner 2020. ■



„Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Anleger sicher sein können, mit ihrer Geldanlage wirklich Gutes zu bewirken.“

Friedhelm Boschert, Vorsitzender Oikocredit Austria

Hinter den Kulissen

Mehr als 6.400 Oikocredit-Anleger in Österreich

- Die international tätige Genossenschaft Oikocredit mit Sitz in den Niederlanden genießt mit bald 45 Jahren Erfahrung als sozialer Investor eine hohe Reputation bei Projektpartnern und Anlegern.
- Weltweit investieren mehr als 57.000 nachhaltig orientierte Anleger in Oikocredit – in Österreich sind es mehr als 6.400.
- Für die nicht-gebundene Geldanlage wird eine Dividende von maximal zwei Prozent pro Jahr ausgeschüttet.
- Tel.: 01/505 48 55, www.oikocredit.at